

Lehde begrüßt drei neue Auszubildende
Semih-Ibrahim Algül, Simon di Pasquale und Ron Meier beginnen Lehre
zum Beton- und Stahlbetonbauer
Lehde baut Ausbildungsangebot weiter aus

Bildangebot: www.lehde.de/presseinformation/azubis-2017/
Bildunterzeile: Neue Auszubildende im Team der Firma Lehde begrüßt (von links): Simon di Pasquale, Ron Meier, Personalleiterin Gudrun Altenähr, Geschäftsführer Johannes Lehde, Semih-Ibrahim Algül und Rainer Hentschel (kaufmännischer Leiter).

SOEST. Drei neue Nachwuchskräfte haben bei der J. Lehde GmbH ihre Berufslaufbahn gestartet. Semih-Ibrahim Algül (18), Simon di Pasquale (17, beide aus Hamm) und Ron Meier (20, aus Werl) lernen ab sofort beim Soester Generalunternehmer den Beruf des Beton- und Stahlbetonbauers. Dabei werden sie alles über den Werkstoff Beton erfahren und erlangen die Kenntnisse, wie man ihn in zuvor gebaute Formen einbringt und auf der Baustelle montiert.

Die ersten zwei Wochen ihrer Lehrzeit haben die drei Mitarbeiter im Alter zwischen 17 und 20 Jahren im Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Hamm verbracht. Dort bekommen sie in den kommenden drei Jahren den theoretischen Teil ihrer Ausbildung vermittelt. Bei Lehde können sie das Gelernte dann in der Praxis umsetzen und sich bei der Umsetzung von Großprojekten direkt mit einbringen. „Die Azubis sind vom ersten Tag an aktive Mitglieder unseres Unternehmens und dürfen gleich wichtige Erfahrungen auf der Baustelle sammeln“, sagt Geschäftsführer Johannes Lehde. „Unsere Ausbilder arbeiten eng mit den jungen Mitarbeitern zusammen, motivieren sie und führen sie Schritt für Schritt an ihr neues Aufgabenfeld heran, damit unsere Nachwuchskräfte schnell lernen, Verantwortung zu übernehmen.“ Die intensive Betreuung der Azubis und die praxisnahen Ausbildungsinhalte zählen sich für Unternehmen und Auszubildende gleichermaßen aus. So haben viele der heutigen Fachkräfte beim Hersteller für Stahlbetonfertigteile auch ihre Ausbildung absolviert. Auch alle drei Azubis, die vor kurzem ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, wurden übernommen. Bei der Firma Lehde sieht man in dieser Strategie eine hervorragende Möglichkeit, Fachkräfte noch besser auf die gestiegenen Anforderungen auf den großen Baustellen vorzubereiten.

Lehde Personalleiterin Gudrun Altenähr, die selber vor 40 Jahren bei Lehde ihre Ausbildung begonnen hat, blickt aber auch bereits in die Zukunft. Künftig soll nämlich in der werkseigenen Schlosserei erstmals auch ein Konstruktionsmechaniker (m/w) ausgebildet werden. Bewerbungen für den neuen Ausbildungsberuf sowie für eine Lehre zum Bauzeichner oder Beton- und Stahlbetonbauer (beides m/w) werden ab sofort entgegen genommen. Weitere Informationen über die Ausbildung im Hause Lehde gibt es im Internet unter www.lehde.de/ausbildung/ oder bei Gudrun Altenähr unter 02921 / 89060.

Über die J. Lehde GmbH

Das Unternehmen wurde 1946 gegründet und machte sich zunächst als Spezialist für Betonfertigteile einen Namen. Inzwischen hat sich Lehde auch durch Architekturleistungen (Planung und

Projektabwicklung) für Industriebauten eine umfangreiche Reputation erworben. Die Kompetenzen liegen in den Bereichen Beratung, Planen und Bauen sowie in der Herstellung von schlüsselfertigen Industriebauten und Betonfertigteilen. Das Unternehmen aus Soest (Westf.) befindet sich seit jeher in Familienbesitz und beschäftigt derzeit 120 Mitarbeiter.

J. Lehde GmbH Sassendorfer Weg 8 59494 Soest www.lehde.de ; www.rundholzboxen.de facebook.com/J.LehdeGmbH plus.google.com/+LehdeDe	<i>Pressekontakt extern</i> <i>PRÜNTE & KOLLEGEN</i> D-59494 Soest Schonekindstr. 29 fon 02921 785747 info@prunte-kollegen.de
--	---